

CD-ROM, CICA-WINDOWS, Besprechung

Otto CAP

Unüberschaubar, das ist der erste Eindruck von dem auf einer CD-ROM Gebotenen. Da hilft nur eines: gezielt suchen: welche Programme sind für ein bestimmtes Anwendungsgebiet vorhanden? Meistens eine größere Anzahl. Und welches Produkt taugt davon wirklich? Leider ist die CD-ROM oft einer Abraumhalde nicht unähnlich: eher wahllos aus Mailboxen und anderen Shareware-Quellen zusammengekratzte Angebote müssen für das Vollwerden der Scheibe sorgen, eine Qualitätsprüfung ist da natürlich nicht drinnen. Doch auch Schätze gibt es zu entdecken, die - bei Registrierung für wenig Geld - wertvolle Lösungen bestimmter Aufgaben bringen. Sie zu finden ist mühsam; veröffentlichte Kurzttests könnten hier sicher hilfreich sein. Teamwork, bei dem mehrere, jeder sein bestimmtes Sachgebiet bearbeitend, mitwirken, wäre angesagt.

Ich will nicht bei diesem Aufruf bleiben; möchte daher heute Ergebnisse einer solchen "Segmentprüfung" - Editoren und Dateisuchprogramme aus der CD-Rom CICA-Windows - vorstellen.

Warum gerade diese? Ich meine, daß Demo-Programme grundsätzlich für den ernststen Interessenten nichts bringen. Bildschirm- und Drucker-treiber muß wohl jeder selbst erproben - da sind die Bedürfnisse zu unterschiedlich. Die große Auswahl an Fonts ist auch etwas für Individualisten. Spiele haben mich persönlich nie gefesselt. Aber die kleinen "Helfer", welche die tägliche Arbeit so erleichtern können - sie schienen mir untersuchenswert, zumal die "Windows-Szene" immer mehr angepaßte Applikationen erfordert, es aber noch nicht allzu viele leistungsfähige "nichtkommerzielle" gibt. Die folgenden Tests wurden übrigens im Windows-Fenster von OS/2 2.0 durchgeführt, gelten daher auch für die Anwendbarkeit in diesem Betriebssystem. Aus Gründen der Platzersparnis wird ein "Telegrammstil" gewählt.

Untersuchte Editoren

PowerPad V.1.1 (ppd11.zip, 910409)

In Entwicklung begriffenes Produkt, Dateigröße auf 45 kB beschränkt, viele Funktionen fehlen noch. Nicht empfehlenswert.

M.r. Edit (mredit.zip, 910409) Unvollkommene Beta-Version, Hauptfunktionen vorhanden, kein Druck. Nicht empfehlenswert.

Mega-Edit V.1.12 (mega11.zip, 920423) Sauber konzipiertes Produkt mit allen zu erwartenden Funktionen (Markieren, copy, cut, paste, search/replace, print etc; besonders hervorzuheben: split window), Import v. ASCII-Textdateien, jedoch ohne deutsche Sonderzeichen; Export im ASCII-, MacIntosh- und Unix-Format. Wesentlicher Nachteil: keine korrekte Speicherung der deutschen Sonderzeichen, daher als deutscher Texteditor ungeeignet.

Notebook V.1.6 (notbk16.zip, 910828) Einfacher Editor mit Grundfunktionen. Keine Verarbeitung deutscher Sonderzeichen.

Multipad (multip.zip, 910118) Wie Notebook.

Winedit V.1.2j (wed12j.zip, 911007) Überaus leistungsfähiger Programm-Editor, als Texteditor dagegen wegen der falschen Behandlung der deutschen Sonderzeichen nicht geeignet. Bedienung mittels schöner Iconzeile, alle üblichen Bearbeitungsfunktionen, gleichzeitige Bearbeitung mehrerer offener Dateien, Fensterverwaltung, Fileliste, Zeilenduplizierung, viele Macrofunktionen, besonders hervorzuheben: Projekt-Management, d.h. Einsatzfähigkeit als Entwicklungsumgebung für Compiler/Debugger (Compile, Make, Rebuild, Debug, Execute kann mittels Icons auf Grund voreinstellbarer Fremdprodukt-Aufrufe durchgeführt werden).

Hex/ASCII-Viewer

WINHV V.2.0 (winhv20.zip, 910729)

Vorgängerversion von Gander V.1.0 (s.u.).

Gander V.1.0 (gander10.zip, 910905)

Brauchbarer FileViewer, jedoch kein Editor (keine Änderungsmöglichkeit des Datenstroms). Problemlose Umschaltung Hex/Text, schöne Find-Funktion (auch Strings) mit einstellbaren Filtern, jedoch mit dem Schönheitsfehler, daß Textstrings mit deutschen Sonderzeichen nicht gefunden werden. File-Info. PopUp-Hex/Dezimal-Umrechner. Ansehen des Clipboards möglich, Kopieren dahin nur im Textmodus. Printfunktion.

Suchprogramme

Find-it V. 3.1 (findit.zip, 920606)

Durchsucht anzugebenden Datenträger nach vorgegebenen Dateinamen und allen anderen Eintragungen der Directoryliste als Auswahlkriterien; Jokerzeichen auch mehrfach (zB. am Wortanfang- und -ende gleichzeitig) zulässig. Als Highlight: auch Archive (u.zw. arc, zip, arj, lzh, zoo) werden in die Suche einbezogen. Execute-Funktion gibt Startmöglichkeit gefundener Programmdateien (samt Selektierung). "Save to *.bat"- Funktion erleichtert Herstellung von Batchdateien mit gefundenen Files. "Save"-Funktion speichert Fundliste in beliebiger ASCII-Datei. Arbeitet schnell, erzeugt aber in OS/2 einen Anwendungsfehler.

Hunter V.3.0a (hnter30a.zip, 920606)

Besonders leistungsfähiges Suchutility durchsucht sehr schnell in einem Zug alle vorhandenen Datenträger nach den Kriterien Dateiname (Joker zulässig), Alter, Größe (Vergleichsoperatoren definierbar), wahlweise samt hidden und/oder system files; falls nur ein Suchstring, nicht aber der Dateiname in Erinnerung, aber auch alle Dateien aller Datenträger nach dem Vorhandensein dieses Suchstrings! Beide Methoden können auch kombiniert werden. Die Fundstellen werden in einer Liste dargestellt. Farbeinstellungen modifizierbar.

Zahlenkonverter (hexcnv10.zip, 910805)

Praktischer kleiner Umrechner der Zahlenwerte Hex, Dezimal, Binär. Einfach bedienbar.

WINASCII V. 2.55 (wasc255.zip, 920307)

Durchsucht Programme in Kombination mit einem beliebigen Dos- oder Windows-FileViewer nach Textzeichenstrings (dabei Mindeststringlänge einstellbar) und gibt diese samt Fundadresse (hex) als Liste aus. Schönheitsfehler: Umlaute werden nicht als Textzeichen erkannt. Warnung bei Vorliegen gepackter Dateien; Dateistatistik-Ausgabe. Bei fehlender Information über ein Programm sehr praktisch.

Das wär's für heute. □